



16.08.2012 | Nr. 319/12

## **Katja Rathje-Hoffmann: Ministerin Alheit hat ihr Wolkenkuckucksheim präsentiert!**

Die sozialpolitische Sprecherin der CDU-Fraktion im Schleswig-Holsteinischen Landtag, Katja Rathje-Hoffmann, hat den heute (16. August 2012) von Sozialministerin Kristin Alheit vorgestellten Fahrplan als Dokument der Konzept- und Ahnungslosigkeit bezeichnet:

„Die Darstellung der zukünftigen Themen offenbart neben der Ahnungslosigkeit der Ministerin auch deren Konzeptlosigkeit. Wer finanzielle Erhöhungen zum 01.01.2013 verspricht, aber nicht im Ansatz weiß, wie diese bezahlt werden sollen, präsentiert kein Konzept, sondern ein Wolkenkuckucksheim“, so Rathje-Hoffmann.

Die Sozialministerin habe lediglich erklärt, dass sie das Landesblindengeld zum 01.01.2013 erhöhen sowie den Frauenberatungsstellen mehr Geld für ihre Arbeit zur Verfügung stellen wolle:

„Das wissen alle seit Monaten aus der Zeitung. Für das Parlament und die Öffentlichkeit wäre es schon von Interesse gewesen, welche Konzepte die Ministerin in ihrem Haus in der Zwischenzeit hat entwickeln lassen. Entweder hat Alheit aber kein Konzept, oder sie will es nicht mitteilen. In beiden Fällen hätte die Ministerin sich und uns den Auftritt besser erspart“, so Rathje-Hoffmann abschließend.